

1.5.19 - 7.5.

APULIEN STERNFAHRT

Trullis, Olivenhaine und türkisblaues Meer.

Tage / 7 Nächte
ca. 250 bis 300 Radkilometer

Reisecharakter 
begonnen von einem leichten Auf und Ab bei
nigen Abschnitten führt die Strecke hauptsächlich
ber ebene, asphaltierte Nebenstrassen. Da Apulien
ein „Durchzugsland“ ist und Sie ausserhalb der
Hauptsaison fahren, sind die Strassen so gut wie
aufgefrieren.

Reisetermine MI, SO 0704. - 23.06. | 25.08. - 13.10.
Saison 1: 0704. - 12.05. | 12.09. - 13.10.
Saison 2: 13.05. - 23.06. | 25.08. - 11.09.

Anreise/Parken/Abreise
Bahnhof Monopoli, Lecce, Alberobello
Flughäfen Bari und Brindisi
Parkplätze beim Starthotel, keine Reservierung
möglich.

Buchungscode	IT-APRAS-08X
Saison 1	855.-
Saison 2	995.-
Zuschlag EZ	165.-
Mietvelo	95.-
Elektrovelo	239.-

Leistungen
enthaltend
Übernachtung wie angeführt
Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
Abendessen (3-Gänge-Menü)
Persönliche Toureninformation
Transfers laut Programm
Bestens ausgearbeitete Routenführung
Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
Service-Hotline

Optional
Transfers per Kleinbus, täglich, mind. 2 Personen,
Reservierung erforderlich, zahlbar vorab:
Bahnhof Monopoli - Alberobello, CHF 30.-/Person,
Flughafen/Bahnhof Bari/Brindisi - Alberobello,
CHF 50.-/Person, Lecce - Alberobello, CHF 65.-/
Person

Anzeige
Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten!

Hotel in Alberobello
Übernachtung in einem komfortablen 4****-Hotel in
Alberobello je nach Verfügbarkeit, für einen ent-
spannten, erholsamen Aufenthalt vor und nach
zaubernden Velotouren.

Apulien, der Absatz des Stiefels ist eine hinreissende Region mit einer grossen Auswahl an zauberhaften Küsten. Wer in die Vergangenheit eintauchen will, dem bietet Apulien eine Vielzahl historischer Stätten, die von ihrer antiken Kultur erzählen: von der Vorgeschichte über die Magna Graecia und die römische Kaiserzeit bis zur Renaissance und dem Prunk des Barocks. Ausgangspunkt der Reise ist Alberobello, die Heimat der „Trulli“, antiker, ohne Mörtel gebauter Steinbehauungen mit Kegeldach. Sie sind so einzigartig, dass sie 1996 in die Liste des UNESCO Weltkulturerbe aufgenommen wurden.

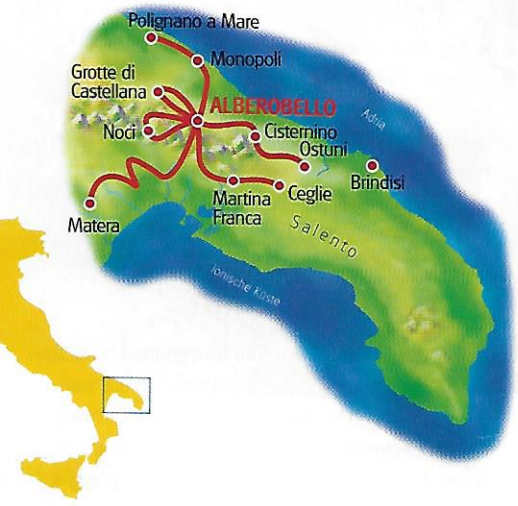
1. Tag: Anreise nach Alberobello

2. Tag: Alberobello und Umgebung (ca. 40 km)
Von der berühmten Trullistadt ausgehend erkunden Sie heute mit dem Rad die nähere Umgebung. Durch weite Olivenhaine, Weinanbauggebiete, sowie Obst- und Mandelbäume radeln Sie nach Noci, einem kleinen Städtchen mit historischem Zentrum; bevor es zurück nach Alberobello geht.

3. Tag: Grotte di Castellana (ca. 45 km)
Der heutige Tag bringt Sie auf einem schönen Rundkurs zu den Höhlen von Castellana. Die Tropfsteinhöhle mit dem Grottenlabyrinth ist die grösste unterirdische Touristenattraktion Italiens und kann mit einer Führung besichtigt werden. Auf der Rückfahrt geniessen Sie die Aussicht auf das Adriatische Meer.

4. Tag: Locorotondo - Cisternino - Ostuni (ca. 35 km)
Von Alberobello geht es heute durch das Val d'Itria nach Locorotondo. Das fruchtbare Tal gehört zu den schönsten Kulturlandschaften des Südens. Krumme Mauern aus aufgeschichteten Feldsteinen zähmen die Natur. Die Stadt ist auch als „La Città del Vino Bianco“ (Stadt des Weissweines) bekannt. Weiter fahren Sie nach Cisternino und Ostuni. Schon von Weitem erkennbar ist der helle Häuserkranz, der die Kuppen der drei Hügel der „Città Bianca“ ziert. Geniessen Sie die herrliche Aussicht auf das Meer. Am Nachmittag geht es mit dem Shuttlebus nach Alberobello.

5. Tag: Ruhetag oder Radtour nach Martina Franca (ca. 45 km)
Als Alternative zum Ruhetag bietet sich eine Radtour zur Barockstadt Martina Franca. Martina Franca liegt genau in der Mitte zwischen dem Ionischen und dem Adriatischen Meer im Südosten der Murgia. Sehenswert sind der Palazzo Ducale, sowie die Basilica di San Martino.



6. Tag: Monopoli - Polignano a Mare (ca. 45 km)
Von Alberobello fahren Sie nach Monopoli, der wichtigsten Hafenstadt zwischen Bari und Brindisi. Weiter geht es nach Polignano a Mare. Die Perle an der südlichen Costa di Bari besticht durch ihre aussergewöhnliche Lage: Malerisch klammert sie sich an die Ränder einer Steilküste und bietet fantastische Ausblicke auf das smaragdgrüne Meer. Schlendern Sie durch die schmalen Gassen der Altstadt oder geniessen Sie einen Badetag, bevor es mit dem Shuttlebus zurück nach Alberobello geht.

7. Tag: Matera, Kulturhauptstadt 2019 und UNESCO Weltkulturerbe (ca. 65 km)
Heute geht es in die Kulturhauptstadt Matera. Sie ist auch als „Stadt der Sassi“ bekannt. Die Altstadt besteht zum Teil aus Höhlensiedlungen und gehört seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe. Die beeindruckenden Ansammlungen von Höhlenwohnungen bilden hier eigenständige Viertel, die einzigartig in Europa sind. Nach der Besichtigung der Stadt findet am Nachmittag ein Transfer nach Alberobello statt.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Neue Reise



Sü
La
ur
Rö
hi

1.
2.
Du
be
Cis

3.
Vor
bar
ges
Die
Tar
ein
App

4. T
Vor
ans
auf
bis
Ioni
Star
Lan
die
der

5. T
(ca.
Zum
Was
di L
bis a

6. T
(ca.
Der
lang
(mä